

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Tom123“ vom 23. September 2025 19:05

Zitat von Dr. Rakete

Tom123

Von dem von dir Geschriebenen ist manches einfach unmöglich (Kindergeld für bestimmte Leistungen), ...

Es geht darum, was sinnvoll sein kann. Nicht um konkrete Gesetzesvorhaben. In den meisten Fällen gibt es auch unter Staatsrechtlern dazu unterschiedliche Meinungen. Beim Kindergeld könnte man nur als Beispiel den Steuerfreibetrag höher ansetzen. Dadurch würden Besserverdienende mehr profitieren. Oder man könnte nur einen Freibetrag machen.

Zitat von Dr. Rakete

"Es besteht insbesondere keine Verpflichtung, die Grundbesoldung so zu bemessen, dass Beamte und Richter ihre Familie als Alleinverdiener unterhalten können. Vielmehr steht es dem Besoldungsgesetzgeber frei, etwa durch höhere Familienzuschläge bereits für das erste und zweite Kind stärker als bisher die Besoldung von den tatsächlichen Lebensverhältnissen abhängig zu machen."

Es steht frei bedeutet für mich, dass er es machen kann aber nicht machen muss. Aber da scheinen wir eine andere Interpretation zu haben.

Kleiner Nachtrag:

Es ist also keineswegs so, dass der Dienstherr die verfassungsmäßige Besoldung nur über höhere Kinderzuschläge und Ortszuschläge lösen kann. NRW macht das, weil es am preiswertesten ist. Du magst das gut finden. Das ist auch dein gutes Recht. Aber für mich sorgt es für die falschen Anreize und ich würde mir Alternativen wünschen.